



Unser Leitbild:

Wir sind eine Gemeinde mit Herz
für die Menschen unserer Stadt,
damit die Liebe Gottes erfahrbar wird.

Der Gemeindebrief Dezember 2021 &
Januar 2022



Tommy Weiss / pixelio.de

Freue dich und sei fröhlich,
du Tochter Zion!
Denn siehe, ich komme und will bei dir
wohnen, spricht der Herr.
Sacharja 2,14

Moment *mal...*

Im Sportunterricht werden Mannschaften gewählt. Schnell haben sich zwei gefunden, die wählen. Die vermeintlich Besten werden natürlich zuerst gewählt, das geht schnell, dann wird es schleppend. Am Ende ist oft einer übrig – „Den könnt ihr noch haben“, so die leicht abfällige Bemerkung des einen der beiden, die gewählt haben.

Ein grausames Gefühl, das zurückbleibt. Ja, es kann schon zu einem kleinen Trauma werden, das einer mit ins Leben nimmt.

Ich glaube, wir können davon ausgehen, dass es jeder schon mal erlebt hat. Zurückweisung, Ausgrenzung. Man erhofft sich eine Freundschaft und bekommt einen Korb. Man will dabei sein und darf es nicht. Manchmal im Freundeskreis, in der Schule oder in der Familie.

Vielleicht wird dir gerade eine Situation bewusst, vielleicht spürst du es.

Wer, aus welchen Gründen auch immer, nicht die 2G-Kriterien erfüllt, empfindet in dieser Zeit vielleicht auch eine Zurückweisung, dieses oder manches nicht mitmachen zu können. Man kann sich darüber heftig streiten, ob das gerechtfertigt ist... aber es ist so.

Forscher haben herausgefunden, dass im Gehirn bei einer erlebten Ausgrenzung dieselben Areale anschlagen wie bei körperlichem Schmerz. So sehr tut das weh!! Das erklärt manche Reaktion.

Und dann berührt mich das ganz tief – auch in den verletzten Schichten meiner Seele. Dieser Satz, den Jesus gesagt hat. Dieser Satz, der schon vor vier Jahren als Jahreslosung für das Jahr 2022 ausgewählt wurde. Dieser Satz, der das Potential hat, innere Wunden zu heilen.

Er steht in Joh 6,37: „**Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.**“

Wer kommen will, ist willkommen. Keiner wird abgewiesen, der sich auf den Weg macht und Jesus begegnen will. Bei Jesus ist für jeden Platz. Jeder darf kommen, heißt auch: Keiner wird gezwungen, jeder darf für sich entscheiden. Also ist das die große Frage: „Willst du?“

Menschlich müssen wir zurzeit Grenzen ziehen, Beschränkungen der Gottesdienstbesucher oder ähnliches sind nötig, das muss sein, um der Situation willen. Aber lasst uns das nie vermischen mit einer inneren Ablehnung, sondern diese Einladung von Jesus, die jedem gilt, so weitergeben, dass noch viele sie annehmen.



Benjamin Speitelsbach

Online-Bundesrat vom 5.11. bis 6.11.2021

Bisher waren wir es gewohnt, den Bundesrat in Präsenz, meistens in Kassel, zu treffen. Nachdem er 2020 wegen der Pandemie ganz ausgefallen war, wurde er in diesem Jahr online durchgeführt. Es war schon eine Herausforderung für alle Beteiligten, technisch damit fertig zu werden, zumal man gleichzeitig mit zwei Programmen arbeiten musste. Damit jeder Abgeordneter damit fertig werden konnte, wurde im Vorfeld dafür Schulungsmöglichkeiten angeboten. Bis auf Kleinigkeiten hat dann auch alles wunderbar geklappt.

Auch wenn wir über das Zoom-Programm uns nur auf dem Bildschirm sehen und miteinander reden konnten, habe ich eine große Verbundenheit gespürt. Überwiegend wurden die Redebeiträge auch relativ kurz gehalten, was der eigenen Konzentration sehr entgegen kam.

In diesem Online-Bundesrat mussten umfangreiche Wahlen durchgeführt werden. Das betraf das Präsidium, die Verhandlungsleitung, die Finanzsachverständigen und das Kirchengesamt. Genau bei diesen Wahlen habe ich Gottes Wirken und Handeln spüren können, denn in allen Bereichen wurden die Kandidaten für die erforderlichen Bereiche bereits im ersten Wahlgang gewählt. Für Eckart Müller-Zitzke aber auch für uns als Gemeinde ist es sehr erfreulich, dass er in das Präsidium wiedergewählt wurde. Auch Michael Noss wurde erneut in das Präsidium gewählt und anschließend mit großer Mehrheit als Präsident bestätigt. Ich sehe auch darin Gottes Führung, da ich es wichtig finde, in der Wahrnehmung von außen eine Kontinuität in dieser Position zu haben. Wichtig für uns als Bund war auch, dass der Beitritt in den Ökumenischen Rat der Kirchen (ÖRK) beschlossen wurde. Damit haben wir als Bund erstmals eine Stimme im ÖRK, wenn es um Meinungsbildung zu unterschiedlichen Fragen in der weltweiten Ökumene geht.

Zum Abschluss konnten wir gemeinsam in unserer Kirche oder Zuhause an den Bildschirmen einen gesegneten Gottesdienst feiern, der aus der EFG Berlin- Schöneberg übertragen wurde. Unter dem Jahresthema des BEFG stand auch der Gottesdienst: „Dich schickt der Himmel“. Mir ist dabei wieder deutlich geworden, dass wir für jeden, der in unserer Gemeinde lebt, dankbar sein können. Denn für jeden gilt: „Dich schickt der Himmel“.

Bodo Knabe

Gemeindeleben

Hoffnungsfest für Kids

Anfang November stand für die Kinder eine ganz besondere Festwoche auf dem Programm: Das Hoffnungsfest für Kids.

Sechs Tage trafen wir uns täglich im Gottesdienstraum und erlebten eine actionreiche Zeit.

Die Rahmengeschichte um den Polizeihund Hope war schon sehr spannend. Hope war den Freunden Marie und Tom abgehauen. Bei ihrer Suche lernten sie den Influencer Scott kennen. Hope hatte sich auf die Fährte einer Bande von Drogendealern begeben. Doch mit Hilfe von Scotts Followern bekamen sie gute Tipps und fanden Hope am Ende wieder... Doch jeden Tag, wenn es am spannendsten war, hieß es: Die Fortsetzung kommt morgen...



Nun folgte ein mitreißendes Programm, das das Kinderteam des



Bibellesebundes ins Netz streamte. Die Kinder wurden in Spielen aufgefordert, mitzumachen. Somit blieb es nicht beim gemeinsamen „Fernsehgucken“. Alle waren dabei und verfolgten sehr aufmerksam die biblische Geschichte, die jeden Tag sehr kreativ erzählt wurde. In Kleingruppenzeiten konnten die Kinder

den Input vertiefen. Sie wurden abschließend aufgefordert, per Voting übers Internet ihre Meinung zu äußern.

Den Abschluss bot ein buntes Programm vor Ort. Wir haben gebastelt, getobt, Kicker gespielt und uns besser kennen gelernt.

Jedes Kind hatte die Möglichkeit, eine Schatzkiste zu basteln. Diese wurde in der Hoffnungsecke mit Schätzen gefüllt, die sie an die biblische Geschichte des Tages erinnern sollten. Diese Kiste ist auch ein Symbol dafür, dass die Herzen der Kinder mit Schätzen aus Gottes Wort in dieser Woche gefüllt worden sind. Lasst uns beten, dass sie diese Schätze gut bewahren und diese sie im Leben tragen werden.



Gemeindeleben

Die Hoffnungswoche endete mit einem großen Hoffnungsfest. Neben Luftballons, Luftschlangen und Konfetti trafen wir uns zum Lagerfeuer. Mit Würstchen, Stockbrot, Punsch und



Marshmallows ging eine schöne Festwoche zu Ende.

Ein ganz besonderer Dank gilt auch allen Mitarbeitern. Egal, ob ihr einen Tag dabei wart oder die ganze Woche – ihr habt zum Gelingen beigetragen. Gott segne euch für euren Einsatz.

Ute Hoffmann




Büchertisch - Buchtipp



Hättest du gedacht, dass eine Badewanne fliegen kann? Ist es verrückt, an das Unmögliche zu glauben, auch wenn alle anderen sagen, dass es nie funktionieren wird? Gut, etwas verrückt muss man wohl sein, um mit der Badewanne zum Bäcker zu fliegen oder 10 Meter tief in einem selbstgebauten U-Boot zu tauchen. Das ist meine Geschichte. Meine Real Life Story hinter der Kamera. Nicht beschönigt, nicht geschnitten. Die Geschichte, wie ich als Kind ultrastrenggläubiger Eltern aufgewachsen bin und mit dem frommen Zeug absolut nichts zu tun haben wollte. Wie ich gemeinsam mit meinem Zwillingbruder und einer Badewanne als "The

Real Life Guys" auf YouTube bekannt wurde. Wie ich Krebs bekam und Gott meine ganz schön dreiste Challenge annahm: "Wenn es dich gibt, dann mach mich gesund!" Wie unsere Schwester bei einem Flugzeugabsturz starb und wir das irgendwie überstanden. Und wie ich endlich raffte, dass tausend "Zufälle" keine Zufälle waren. Wenn du denkst, dass es Gott nicht gibt oder dass es langweilig oder irgendwie crazy ist, an ihn zu glauben, solltest du dieses Buch besser nicht in die Hand nehmen. Oder vielleicht erst recht.

*Der Autor dieses Buches Philipp Mickenbecker ist am 9. Juni 2021 an einem Rezidiv seines Krebses verstorben.

Gemeinde- und Gruppenveranstaltungen			
1	Mi		
2	Do		
3	Fr	17.00 Jungschar	
4	Sa		
5	So 	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl & Kindersegnung mit Benjamin Speitelsbach	
6	Mo		
7	Di	9.30 Zwergentreff	20.00 Gemeindeleitung
8	Mi		20.00 HKs Soremba, Loewe & Müller-Zitzke
9	Do		19.00 Bläsergruppe
10	Fr	17.00 BibelTeens	19.00 Lobpreisabend
11	Sa		
12	So 	10.00 Gottesdienst mit Eckard Becker	
13	Mo		
14	Di	9.00 Frauen-HK 9.30 Zwergentreff	20.00 HK Mittendrin 20.00 Frauen-Gebetsabend
15	Mi		20.00 Gemeindegebet
16	Do	15.00 Seniorenkreis	
17	Fr	17.00 Jungschar	19.00 Jugend
18	Sa		
19	So 	16.00 Open Air-Familien-Gottesdienst mit Benjamin Speitelsbach	
20	Mo		
21	Di	9.30 Zwergentreff	20.00 Gemeindeleitung
22	Mi		20.00 HKs Soremba, Loewe & Müller-Zitzke
23	Do		
24	Fr	16.00 Familien-Gottesdienst 17.15 Familiengottesdienst (beide mit Benjamin Speitelsbach)	
25	Sa		
26	So	11.00 Besinnlicher Weihnachtsgottesdienst mit Benjamin Speitelsbach	
27	Mo		
28	Di		
29	Mi		
30	Do		
31	Fr	18.00 Jahresabschlussandacht zur Jahreslosung 2021 mit Benjamin Speitelsbach	

Gemeinde - und Gruppenveranstaltungen			
1	Sa		
2	So	10.00 Gottesdienst & Abendmahl zur Jahreslosung 2022 mit Lydia Hackensellner	
3	Mo		
4	Di		
5	Mi		
6	Do		
7	Fr		
8	Sa		
9	So	10.00 Gottesdienst mit Manuel Lüdin	
10	Mo		
11	Di	9.00 Frauen-HK 9.30 Zwergentreff	20.00 HK Mittendrin 20.00 Frauengebet
12	Mi		20.00 HKs Loewe, Soremba, Müller-Zitzke
13	Do		19.00 Bläsergruppe
14	Fr	17.00 BibelTeens	
15	Sa	Redaktionsschluss	
16	So	10.00 Gottesdienst mit Benjamin Speitelsbach 13.30 Gemeindewanderung	
17	Mo		
18	Di	9.30 Zwergentreff	20.00 Gemeindeleitung
19	Mi		20.00 Gemeindegebet
20	Do	15.30 Seniorenkreis	
21	Fr	17.00 Jungschar	19.00 Jugend
22	Sa		
23	So	10.00 Gottesdienst mit Benjamin Speitelsbach	
24	Mo		
25	Di	9.30 Zwergentreff	20.00 HK Mittendrin
26	Mi		20.00 HKs Loewe, Soremba, Müller-Zitzke
27	Do		
28	Fr		
29	Sa		
30	So	10.00 Gottesdienst mit Wolfgang Langhans	
31	Mo		

Monatsspruch:

Jesus Christus spricht: Kommt und seht!

Johannes 1,39

Gottesdienste:

Datum	Thema	Text
05.12.21	2. Advent „Licht, Leben und Liebe“ mit Kindersegnung (Benjamin Speitelsbach)	Joh 4
12.12.21	3. Advent Gottesdienst (Eckhard Becker)	
19.12.21	4. Advent 16 Uhr Open Air - Familiengottesdienst (Benjamin Speitelsbach)	
24.12.21	16 Uhr Familiengottesdienst 17.15 Uhr Familiengottesdienst (Benjamin Speitelsbach)	Lukas 2
26.12.21	11 Uhr Besinnlicher Weihnachtsgottesdienst (Benjamin Speitelsbach)	
31.12.21	18 Uhr Jahresabschlussandacht zur Jahreslosung 2021 (Benjamin Speitelsbach)	Luk 6,36
02.01.22	Gottesdienst zur Jahreslosung 2022 mit Abendmahl (Lydia Hackensellner)	Joh 6,37
09.01.22	Gottesdienst (Manuel Lüdin)	Jes 42,1-9
16.01.22	„Wo, bitte, geht es jetzt lang?“ (Benjamin Speitelsbach)	Joh 14,6
23.01.22	„Fake News und die Wahrheit“ (Benjamin Speitelsbach)	Joh 14,6
30.01.22	Gottesdienst (Wolfgang Langhans)	

Weiterhin ist für die Teilnahme am Präsenz-Gottesdienst eine Anmeldung erforderlich und hier möglich: www.baptisten-salzgitter.de oder telefonisch beim Pastor: 05341-36299.

Das Hygiene-Konzept wird laufend an die Vorschriften angepasst und ist auch auf der Homepage jeweils in der aktuellen Version zu finden.

Termine des Pastors:

- 20.01. 8.30 Uhr Ökumenisches Pastorentreffen SZ-Bad
- 02.01. - 09.01. Elternzeit-Woche
- 24.01. - 30.01. Elternzeit-Woche

„Mütend“ in die Advents- und Weihnachtszeit 2021?

Voller Hoffnung blicke ich auf Weihnachten. Ein anderer blickt vielleicht eher besorgt auf die steigende Inzidenz... Wir werden Weihnachten feiern, auf jeden Fall. Unser Plan bisher: Am **4.Advent** gibt es keinen Gottesdienst um 10 Uhr, dafür einen vom Kindergottesdienst geplanten Outdoor-Familiengottesdienst um 16 Uhr.

An **Heilig Abend** planen wir im Moment zwei annähernd identische Familien-Gottesdienste am Nachmittag – wobei der zweite auch gestreamt wird. So können möglichst viele Menschen daran teilhaben. Dann gibt es am 2.Weihnachtsfeiertag den Weihnachtsgottesdienst um 11 Uhr.

Außerdem gibt es für die Adventszeit wieder die Aktion „**24x Weihnachten neu erleben**“ – www.24x-weihnachten-neu-erleben.de

Dieses Mal mit neuen Impulsen aber im gleichen Design. Es machen wieder viele Gemeinden in Deutschland mit, damit viele Menschen neu von Weihnachten berührt werden. Es gibt etwas für Kids, für Jugendliche, für Erwachsene, klick doch mal rein...

Die Zeit hat viele Menschen „**mütend**“ gemacht, also eine Mischung aus müde und wütend – wie sehr ist da die Botschaft der Hoffnung von Weihnachten nötig. Der Schöpfer kam in die Welt, um jedem von uns, jedem seiner geliebten Menschen seine Liebe, Freude und Hoffnung zu zeigen und zu schenken. Verschenken wir davon!



Gruß der Redaktion

Wir wünschen euch an dieser Stelle ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2022!



Andrea Gaubatz-Gillmann, Katharina Vietmeyer und Stefan Voges

Nachruf

Am Dienstag, den 26. Oktober, hat Jesus in den frühen Morgenstunden unser langjähriges Gemeindeglied und Gemeindeleiter **Horst Müller-Zitzke** nach einer längeren Krankheitsphase im Alter von 89 Jahren zu sich geholt.

1961 sind Horst und Elsbeth als junge Familie aus Gernsbach (Baden) nach Salzgitter ins Haus der Großeltern

gezogen. Schon bald wurde Horst stellvertretender Gemeindeleiter, dann rückte er als Gemeindeleiter nach, was er ca. 10 Jahre bis 1979 war. Auch später war er erneut Mitglied der Gemeindeleitung. Oft begleitete er an der Orgel, am Harmonium oder am Klavier den Gemeindegesang.

Immer wieder übernahm er auch Predigtdienste. Studiert hatte er zunächst Theologie an der Uni in Tübingen und später am Theologischen Seminar in Hamburg. Die damalige Jugend der Gemeinde wurde hin und wieder eingeladen. In Salzgitter war er bis zum Ruhestand Lehrer an der Musikschule.

Horst bleibt uns in Erinnerung als jemand, der bibelfest und musikalisch seinen Glauben gelebt und weitergegeben hat. Er lebte das, was er geglaubt hat, das hat er als Spuren in unserer Gemeinde hinterlassen.

2003 überlebte er einen Lungenkrebs, was nur durch ein Wunder erklärbar war, wie ihm die Ärzte attestierten. Eine eindrückliche Predigt von ihm war es, die Gemeinde mit einer Orgel zu vergleichen – „es gibt kleine und große Orgelpfeifen... Jeder klingt verschieden, aber gemeinsam ist das Lob Gottes möglich.“

Oft wünschte er sich das Lied, das seine Mutter gedichtet hatte: „Auf Seele Gott zu loben“. Für ihn war es „ein Gruß aus der Ewigkeit.“

Am 21.07.2010 haben wir Elsbeth und Horst ins Diakoniezentrum Springe „überwiesen“ – dort haben sie ihr letztes gemeinsames Lebensjahrzehnt verbracht.

Unsere Anteilnahme und unser Mitgefühl gelten Elsbeth und der Familie – und es bleibt eine große Dankbarkeit für den Segen, den die ganze Familie Müller-Zitzke über Generationen in unserer Gemeinde gewirkt hat und noch immer wirkt.



Gemeindeleben

Kollekte und Finanzen

Liebe Gemeinde, die Abendmahlskollekte im Oktober betrug 7.730 €. Vielen Dank! Sie wurde zu je einem Drittel an EBM International, als Bundesopfer und als Sondertilgung unseres Baudarlebens aufgeteilt. Die Abendmahlskollekte am 5. Dezember ist für das „Neue Land e. V.“ bestimmt. Und an Heiligabend wollen wir für EBM International zusammenlegen.

Wolfgang Langhans

Überweisung

siehe Druckausgabe

KINDERGOTTESDIENST



Liebe Gemeinde,

der Kindergottesdienst sucht in allen drei Gruppen dringend Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter. Bitte betet dafür. Falls ihr gerne im Kindergottesdienst mitmachen möchtet, sprecht mich oder einen Mitarbeiter an.

Danke. Gottes Segen euch.

Eure Friederike

Gemeindegewandlung am Sonntag, Januar 2022

Rundwanderweg Waldgaststätte Hasenspring und Schloss Liebenburg (ca. 9 km lang /2:15 Stunden)

Start um 13.30 Uhr am Thermalsolbad, dann Richtung Waldgaststätte Hasenspring, Skulpturenweg, Schloss Liebenburg und durch den Wald nach Bad zurück.

Einkehrmöglichkeiten: Hasenspring oder Waldcafé Liebenburg (Bitte vorher bei mir melden, damit ich ggfs. einen Tisch reservieren kann.)

Oder Picknick: Pavillon oder am Schloss Liebenburg

Sabine Bönig und Wandergruppe

Ich bete außerdem *am...*

MONTAG... für unsere Gemeinde

- für Wachstum und Stärkung der Kleingruppen, Hauskreise und Gebetsgruppen, gerade in dieser Zeit
- für Familien und Einzelne, für Menschen in schwierigen Lebenslagen
- für die Gemeindeleitung: für ein achtsames und versöhnungsbereites Miteinander

MITTWOCH... für unsere Bundesgemeinschaft und den Landesverband

- für die Landesverbandsleitung NOSA und die Delegierten der Regionen
- für die Studierenden und Mitarbeiter der Theologischen Hochschule und für das Bildungszentrum Elstal

FREITAG... für die von uns unterstützten Projekte

- für die Betreuten im Therapiezentrum Neues Land, für ein Leben ohne Drogen und für die Mitarbeiter
- für die Mitarbeiter und Unterstützer von Open Doors und die verfolgten Christen

DIENSTAG... für die Stadt Salzgitter uns unsere Wohnorte

- für Menschen, die den Live-Stream-Gottesdienst sehen
- für Menschen, die nach Sinn fragen und sich Gott nähern, dass die Sehnsucht nach Gott und einer Glaubensgemeinschaft wächst
- für Bereitschaft im Beten und Arbeiten, der Stadt Bestes zu suchen

DONNERSTAG... für unsere Nächsten

- für Menschen in unserem Umkreis, die leiden müssen
- für Offenheit und Mut, in persönlichen Begegnungen, Telefonaten und persönlichen Nachrichten unseren Glauben zu bezeugen

SAMSTAG... für die Welt

- für alle, die sich gegen Machtinteressen von Privilegierten und für die Unterdrückten einsetzen
- für Menschen, die nur im Verlassen ihrer Heimat eine Perspektive sehen
- für Christen in Politik und Gesellschaft weltweit

SONNTAG... besondere Fürbitte wünschen sich:

Siehe Druckausgabe

Pastor:	Benjamin Speitelsbach, Kriemhildstraße 6 A, 38259 Salzgitter, ☎: 05341 36299
Gemeindeleiter:	Eckart Müller-Zitzke, Gittertor 35, 38259 Salzgitter, ☎: 05341 393932
Gemeindekonten:	Sparkasse HGP – BIC: NOLADE21HIK IBAN: DE55 2595 0130 0070 0085 78 Spar- & Kreditbank des BEFG – BIC: GENODE51BH2 IBAN: DE98 5009 2100 0000 1607 09
Büchertisch-Konto:	Spar- und Kreditbank Bad Homburg - BIC: GENODE512BH2 IBAN: DE76 5009 2100 0000 1607 17
Redaktion:	✉: gemeindebrief@baptisten-salzgitter.de